



## Anfrage Fraktion

ANF0035/2019

Für die öffentliche Sitzung

Stadtverordnetenversammlung

11.12.2019

**Einreicher: Fraktion AfD**

**Betreff:** Anfrage zu untergebrachten Asylbewerbern in Hennigsdorfer Wohnungen

**Grund der Anfrage:**

In Hennigsdorf leben nur rund 12 Prozent der Einwohner des Landkreises Oberhavel. Von den im Landkreis Oberhavel in Wohnungen statt in Gemeinschaftsunterkünften untergebrachten Asylbewerber leben aber fast 30 Prozent in Hennigsdorfer Wohnungen (97 von 332).

**Anfrage:**

Wie beurteilt die Stadt Hennigsdorf diesen Umstand angesichts des in Hennigsdorf im Vergleich zu anderen Gemeinden insbesondere im Norden des Landkreises angespannten Wohnungsmarktes?

Hat der Landkreis Oberhavel die in Hennigsdorf für die Unterbringung von Asylbewerbern genutzten Wohnungen in Eigenregie angemietet oder wurden sie von der Stadt Hennigsdorf dafür angeboten oder zur Verfügung gestellt?

Falls Wohnungen von der Stadt Hennigsdorf angeboten oder zur Verfügung gestellt wurden: In welchem Ausmaß geschah das?

Hennigsdorf, 25.11.2019

gez. Dr. D. Buchberger

Vorsitzender  
der Fraktion AfD